

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

**Ihr Ansprechpartner**  
Dr. Frank Bauer

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 20040  
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de\*

16.04.2015

## Naturschutzprojekt aus dem Erzgebirge in der Endrunde für Natura 2000 Award

### Umweltminister Schmidt: „Jetzt für Publikumspreis abstimmen!“

Das grenzübergreifende Naturschutzprojekt zur Moorrevitalisierung im Erzgebirge hat es in die Endrunde des europäischen „Natura 2000 Award 2015“ geschafft. Unter elf eingereichten Projekten der Kategorie „Grenzübergreifende Projekte“ wurden sechs für die Endrunde ausgewählt, darunter das sächsisch-tschechische Projekt, das vom Forstbezirk Marienberg des Staatsbetriebes Sachsenforst als Leadpartner gemeinsam mit dem Naturpark Erzgebirge/Vogtland, der tschechischen Forstverwaltung sowie weiteren Behörden Sachsens und der Tschechischen Republik durchgeführt wird.

„Die ausgedehnten Moore in der Kammregion des Erzgebirges sind bedrohte Lebensräume. Einige von ihnen sind deshalb als Teil des Europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 ausgewiesen“, so Umweltminister Thomas Schmidt. „Seit 2010 wurden im Rahmen dieses deutschlandweit einmaligen Projektes zwischen Hora Svatého Šebestiána und Satzung auf beiden Seiten der Grenze Entwässerungsgräben mit mehr als 1 000 Dämmen verschlossen, etwa elf Kilometer Gräben wurden verfüllt. Die Entwicklung von Vegetation und Fauna des Gebietes zeigt schon heute: Wiedervernässung und Wasserrückhalt tragen zum Erhalt der Moore bei.“

Die Sieger des Natura 2000 Award werden am 21. Mai in Brüssel ausgezeichnet. Neben dem Preis einer Fachjury wird auch das Projekt mit den meisten im Internet abgegebenen Stimmen ausgezeichnet. Es erhält den europäischen „Citizen Award“. „Dafür brauchen wir noch Unterstützung“, so der Minister. Die Stimmen können noch bis 6. Mai auf der Internetseite des Natura 2000 Award abgegeben werden. Das sächsisch-tschechische Projekt ist auf der englischsprachigen Seite in der Kategorie „Cross-border Cooperation and Networking“ unter der Bezeichnung „Reviving peat grounds in Central Ore Mountains“ zu finden. „Ich hoffe, dass das Projekt

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Umwelt und Landwirtschaft**  
Wilhelm-Buck-Straße 4  
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

die Unterstützung vieler Sachsen findet und drücke schon jetzt die Daumen für das Finale“, so der Minister.

Abstimmungsseite des Nature Award 2000:

[http://ec.europa.eu/environment/nature/natura2000/awards/application-2015/award-finalists/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/environment/nature/natura2000/awards/application-2015/award-finalists/index_en.htm)

Informationen zum Projekt:

<https://moorevital.sachsen.de/>

Link zur Abstimmung und zum Projekt:

[www.natur.sachsen.de](http://www.natur.sachsen.de)

**Links:**

[Abstimmungsseite des Nature Award 2000](http://ec.europa.eu/environment/nature/natura2000/awards/application-2015/award-finalists/index_en.htm)

[Informationen zum Projekt](https://moorevital.sachsen.de/)

[Link zur Abstimmung und zum Projekt](http://www.natur.sachsen.de)